

Hotline Nachbarschaftshilfe

Telefon: 071 388 32 51
E-Mail: hotline@svrg.ch

CORONA-GUTSCHEIN

An der ersten Flawiler Corona-Konferenz mit Vertretungen aus Wirtschaft und Politik wurden Unterstützungsmöglichkeiten für die Bevölkerung und für die lokalen Unternehmen diskutiert. Mit dem Flawiler Corona-Gutschein wird nun eine konkrete Massnahme umgesetzt.

»» SEITE 2

GESCHÄFTSJAHR

Der Zweckverband Abfallverwertung Bazenhaid (ZAB) kann auf ein erfreuliches Geschäftsjahr 2019 zurückblicken. Er erwirtschaftete einen Ertragsüberschuss von rund 8,5 Millionen Franken. Das gute Ergebnis ist vor allem auf höhere Verarbeitungsmengen in den Thermischen Anlagen sowie im Sortierwerk Bazenhaid zurückzuführen.

»» SEITE 9

SPORTPLATZ

Betreiber von Sportanlagen, die diese für die allgemeine Nutzung wieder öffnen möchten, sind verpflichtet, ein Konzept vorzulegen. Da die Einhaltung eines solchen Konzeptes beim frei zugänglichen Sportplatz Mühlefeld nicht überprüft werden kann, bleibt er für die individuelle Nutzung weiterhin gesperrt.

»» SEITE 10

Empfehlung des Bundesrats:

«Befolgen Sie weiterhin die Hygiene- und Verhaltensregeln. Denn das Coronavirus soll sich nicht wieder stärker verbreiten.»

Projekt Buebentaler- und Aeschbach: Bauarbeiten verlaufen wie geplant



Seit Anfang April laufen die Bauarbeiten.

FLAWIL Am Buebentaler- und Aeschbach sind Massnahmen zum Hochwasserschutz nötig. Im Jahr 2016 hat das kantonale Baudepartement das Wasserbauprojekt genehmigt. Die Bürgerversammlung stimmte im selben Jahr dem Baukredit zu. Seit Anfang April 2020 laufen die Bauarbeiten.

Wenn es stark und lange regnet, drohen der Buebentaler- und der Aeschbach über die Ufer zu treten und das Siedlungsgebiet zu überschwemmen. Vor mehreren Jahren haben deshalb die Gemeinden Flawil und Oberuzwil ein gemeinsames Projekt für den Ausbau des Buebentaler- und des Aeschbachs ausgearbeitet. Dieses lag im September 2010 öffentlich auf. Während der Auflagefrist sind Einsprachen eingegangen, die bis Herbst 2015 bereinigt werden konnten. Das Baudepartement des Kantons St. Gallen genehmigte im März 2016 das Wasserbauprojekt Buebentaler- und Aeschbach. Schliesslich stimmte die Bürgerschaft an der Bürgerversammlung vom November 2016 dem entsprechenden Baukredit zu.

Situation vor der Umsetzung des Projekts

Der aus dem Gebiet Rudlen kommende Buebentalerbach fliesst im Einlenkerbereich Toggenbur-

ger-/Rudlenstrasse mit dem Aeschbach zusammen, quert danach das Gebiet Botsberg am westlichen Dorfrand und mündet schliesslich in den ehemaligen Mühleweiher. Ab dem Mühleweiher ist der Buebentalerbach eingedolt und fliesst in Richtung Wilerstrasse und danach ins unterliegende System des Lehmtofelbachs. Durch ein einfaches Trennbauwerk wird Wasser im Bereich des Mühleweihers vom Buebentalerbach abgezweigt und – ebenfalls in einer Eindolung – in den Dorfbach geführt.

Der offen geführte Gewässerabschnitt wird revitalisiert sowie landschaftlich und ökologisch aufgewertet.

Offenlegung und Renaturierung

Das Wasserbauprojekt umfasst einerseits die Offenlegung des heute unterhalb des Mühleweihers eingedolten Gewässerabschnitts und andererseits die Aufhebung der Speisung des Dorfbachs. Der offen geführte Gewässerabschnitt wird revitalisiert sowie landschaftlich und ökologisch aufgewertet. Bereits früher wurde der Durchlass unter der Staatsstrasse vollständig erneuert. Die erwähnten Anpassungen betreffen allesamt das

Folgetext von Seite 1

Flawiler Gemeindegebiet. Auf dem Oberuzwiler Gemeindegebiet wird der Aeschbach auf einer kurzen Strecke offengelegt. Deshalb ist die Gemeinde Oberuzwil am Projekt beteiligt und trägt einen Teil der Kosten.

Aushub des Bachprofils

Nach der öffentlichen Ausschreibung und der anschliessenden Vergabe der Bauleistungen wurden Anfang März 2020 die Vorbereitungs- und Rodungsarbeiten ausgeführt. Anfang April begannen schliesslich die Bauarbeiten. Im Gewässerabschnitt zwischen der Wilerstrasse und der Bogenstrasse ist der Aushub des Bachprofils erfolgt. Bis jetzt verlaufen die Bauarbeiten wie geplant.

Toggenburger Künstlerfreunde

VEREIN Die Ausstellung im Ortsmuseum und im Park öffnet am Sonntag, 17. Mai 2020, unter den aktuellen Schutzbestimmungen. Ausgestellt sind Objekte zur Familiengeschichte, Bilder und unbekannt Bronzeskulpturen von J.U. Steiger sowie Bilder und Grafiken seines Künstlerfreundes Walther Wahrenberger, Lütisburg. Neu gelten bis auf Weiteres die Öffnungszeiten von 13.30 bis 18 Uhr, bei Bedarf mit «dosiertem» Zutrittssystem. In der Cafeteria können mögliche Wartezeiten überbrückt werden. Führungen sind derzeit nicht möglich. Es können Grafiken von Walther Wahrenberger erworben werden. Der Erlös geht vollumfänglich an das Ortsmuseum. Die Dauerausstellung bleibt aufgrund der Schutzbestimmungen geschlossen. Weitere Infos auf www.ortsmuseumflawil.ch. eing.

RECHTSAUSKUNFT

Unentgeltliche Rechtsauskunftsstelle Wil, Dienstag, 19. Mai, Gerichtshaus, Hofplatz, Wil, im Anwaltszimmer, 1. Stock; 16.00 bis 18.30 Uhr

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **0900 144 914**
(CHF 1.95/Minute ab Festnetz)
Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90/Minute ab Festnetz)

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100 % Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 22. Mai 2020

Inserate- und Redaktionsschluss:

Mittwoch, 13. Mai 2020

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Montag, 18. Mai 2020

Flawiler Corona-Gutschein

FLAWIL Die Corona-Pandemie hat unser Leben innerhalb weniger Wochen völlig auf den Kopf gestellt. Als Gesellschaft sind wir alle gefordert. An der ersten Flawiler Corona-Konferenz mit Vertretungen aus Wirtschaft und Politik wurden Unterstützungsmöglichkeiten für die Bevölkerung und für die lokalen Unternehmen diskutiert. Mit dem Flawiler Corona-Gutschein wird nun eine konkrete Massnahme umgesetzt.

An der durch den Gemeinderat organisierten Flawiler Corona-Konferenz wurden Unterstützungsmöglichkeiten in Ergänzung zu den bereits bestehenden Angeboten von Bund und Kanton diskutiert. Gesucht waren Vorschläge, mit denen sowohl die Bevölkerung als auch die Flawiler Unternehmen unterstützt werden können. Die GGA Flawil Genossenschaft entwarf die Idee, mit einem Teil ihres Vermögens etwas Gutes zu tun und die Bevölkerung von Flawil aufzumuntern. Sie schlug vor, allen Flawiler Haushalten einen Corona-Gutschein zuzustellen, der in den Flawiler Unternehmen eingelöst werden kann. Der Gemeinderat stellte sich hinter die Aktion und beschloss, jeden von der GGA Flawil gespendeten Franken zu verdoppeln. Dies als Zeichen der Dankbarkeit gegenüber der in den vergangenen Wochen in unserer Gemeinde gelebten Solidarität.

Gutschein im Wert von 50 Franken

Wir freuen uns sehr, dass in den nächsten Wochen allen Flawiler Haushalten ein Corona-Gutschein im Wert von 50 Franken zugestellt werden kann. Die Gutscheine sind unpersönlich und übertragbar. Das bedeutet, dass ein erhaltener Gutschein auch an jemanden weitergegeben werden kann, der stärker von den Corona-Folgen betroffen ist. Damit die Unterstützung rasch Wirkung entfaltet, sind die Corona-Gutscheine nur bis Ende Oktober 2020 gültig.

Eine Win-win-Situation für Flawil

Die Corona-Gutscheine können in allen Flawiler Unternehmen eingelöst werden. Davon ausgenommen sind nur die Grossverteiler Migros, Coop, Denner und Spar. Egal, ob der Gutschein im Restaurant, beim Coiffeurgeschäft, im Hofladen oder beim Garagisten eingelöst wird, es soll ganz Flawil profitieren. Die Flawilerinnen und Flawiler genauso wie die Flawiler Unternehmen. Letztere können die entgegengenommenen Gutscheine bis Ende November 2020 entweder bei der Raiffeisenbank Flawil-Degersheim-Mogelsberg-Oberuzwil oder bei der St. Galler Kantonalbank Flawil einlösen.

Nächtliche Gleisarbeiten der SBB

FLAWIL Auf der Strecke zwischen Flawil und Gossau führen die SBB bis 20. Mai 2020 Gleisunterhaltsarbeiten durch. Um den Bahnbetrieb nur wenig zu stören, werden einige der Arbeiten auch nachts ausgeführt.

Die SBB unterhalten eines der meistbefahrenen Bahnnetze der Welt. Was so intensiv genutzt wird, muss auch gepflegt werden. Deshalb führen die SBB entlang der Strecke Flawil-Gossau Gleisun-

terhaltsarbeiten aus. Damit der Zugverkehr am Tag nicht behindert wird und um die Sicherheit der SBB-Mitarbeitenden zu gewährleisten, werden einige der Arbeiten in der Nacht bei gesperrtem Gleis und ausgeschalteter Fahrleitung ausgeführt. Die Gleisunterhaltsarbeiten dauern noch bis Freitag, 20. Mai 2020. Die Züge fahren trotz Bauarbeiten fahrplanmässig. Die SBB bemühen sich, den Baulärm auf ein Minimum zu reduzieren und bitten die Bevölkerung um Verständnis.

Raummieten für drei Monate erlassen

FLAWIL Wegen des Coronavirus bleiben die Turnhallen für die Vereine sowie die Beachvolleyballfelder und die Pumptrack-Anlage bis mindestens 8. Juni 2020 geschlossen. Dasselbe gilt auch für den Lindensaal. Dafür wird den Dauermieterinnen und Dauermietern ein Teil der Miete erlassen.

Die Geschäftsleitung der Gemeinde Flawil hat sich in den vergangenen Wochen wegen des Coronavirus regelmässig getroffen, um die aktuelle Lage zu analysieren. Wenn nötig hat sie Entscheidungen getroffen und die entsprechenden Massnahmen eingeleitet. Gestützt auf die jüngsten Beschlüsse des Bundesrats und der Behörden des Kantons St. Gallen hat die Geschäftsleitung entschieden, dass die Turnhallen für die Vereine sowie die Beachvolleyballfelder und die Pumptrack-Anlage bis mindestens 8. Juni 2020 geschlossen bleiben. Das gilt ebenfalls für den Lindensaal. Auch die

Schulräumlichkeiten wie der Singsaal, die Aula, die Schulzimmer und die Schulküche stehen den Vereinen bis mindestens 8. Juni 2020 nicht zur Verfügung. Über die Nutzung der Anlagen ab 8. Juni 2020 wird später informiert.

Die Aussenanlagen, zum Beispiel die Sportwiesen, dürfen unter Einhaltung der Vorschriften des Bundesamts für Gesundheit (BAG) und auf eigene Verantwortung durch die Vereine genutzt werden. Allerdings stehen die Spiel- und Sportgeräte aus den Turnhallen nicht zur Verfügung. Auch der Vögelipark ist seit 11. Mai 2020 wieder geöffnet.

Im Weiteren hat die Geschäftsleitung über einen Erlass von Rummieten beraten. Den Dauermieterinnen und Dauermietern der Schul- und Sportanlagen werden die Mieten für drei Monate erlassen. Die Rückerstattung von bereits bezahlten Mieten erfolgt mit der Rechnungsstellung der Mieten für das neue Schuljahr 2020/21.

Obere Gegend von Flawil behält Anschluss

FLAWIL Seit Anfang September 2018 werden subventionierte Taxifahrten vom Dorf Flawil in die Obere Gegend der Gemeinde oder umgekehrt angeboten. Nun läuft die zweijährige Pilotphase ab. Die Auswertung der Versuchsphase zeigt, dass sich das Angebot sehr erfreulich entwickelt hat. Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass das Taxiangebot definitiv eingeführt werden soll.

Seit 1. September 2018 werden vorerst während einer zweijährigen Probephase von morgens 6 Uhr bis nachts um 1.30 Uhr vergünstigte Taxifahrten angeboten. Für sechs Franken pro Fahrt kann von jedem beliebigen Ort im Dorf zu jedem beliebigen Ort der Oberen Gegend oder umgekehrt das Taxiangebot genutzt werden. Die Gemeinde Flawil subventioniert jede Fahrt mit zwölf Franken. Mit den subventionierten Taxifahrten setzt der Gemeinderat eines seiner Legislaturziele 2017–2020 um und kommt seiner Vision einer sehr guten Erschliessung des gesamten Gemeindegebietes durch Angebote des öffentlichen Verkehrs ein Stück näher. Dank der Zusammenarbeit mit der Gemeinde Oberuzwil profitieren auch die Einwohnerinnen und Einwohner der Weiler Niederglatt, Wilen und Watt von demselben Angebot. In diesem Fall übernimmt die Gemeinde Oberuzwil die Subventionen.

Mit den seit Jahren in Flawil tätigen Taxianbietern konnte für die Probephase eine auf zwei Jahre befristete Vereinbarung abgeschlossen werden.

Erfreuliche Entwicklung

Die Auswertung der zweijährigen Pilotphase hat gezeigt, dass sich das Taxiangebot erfreulich entwickelt hat. Dies zeigen die durchschnittlich mehr als vier Fahrten pro Tag, welche in die Obere Gegend Flawil und in die Weiler Oberuzwils genutzt werden. Auch der Einwohnerverein Alterschwil-Egg stellt fest, dass die Einwohnerinnen und Einwohner zufrieden sind mit dem Angebot und dieses unter keinen Umständen aufgeben wollen. Der Gemeinderat ist der Ansicht, dass für die Obere Gegend das Taxiangebot weitergeführt werden soll. Auch der Gemeinderat Oberuzwil äussert den Wunsch, weiterhin in die Vereinbarung mit den Taxianbietern integriert zu werden. Das Angebot soll deshalb definitiv eingeführt werden. Wird das Budget 2021 an der Bürgerversammlung vom Dienstag, 24. November 2020, bewilligt, steht der definitiven Einführung des Taxiangebots in die Obere Gegend von Flawil nichts mehr im Weg.

Öffentliche Ausschreibung

Nach Absprache mit der Gemeinde Oberuzwil erfolgt nun die Neuausschreibung der Leistun-



Das Taxiangebot in die Obere Gegend von Flawil soll definitiv eingeführt werden.

gen «Taxiangebot für die Obere Gegend der Gemeinde Flawil und für einzelne Weiler der Gemeinde Oberuzwil» ab 1. September 2020 für die Dauer von fünf Jahren. Die Ausschreibungsunterlagen können – via Publikationsplattform – auf der Website der Gemeinde Flawil (www.flawil.ch) unter der Rubrik «Aktuelles → Amtliche Publikationen» heruntergeladen oder bei der Gemeinde Flawil, Bau und Infrastruktur, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil (E-Mail: bau-infrastruktur@flawil.ch) bezogen werden.

Feuerverbot aufgehoben

FLAWIL Das kommunale Feuerverbot im Wald und in Waldesnähe auf dem Gebiet der Gemeinde Flawil wurde per 7. Mai 2020 aufgehoben.

In der Gemeinde Flawil herrschte, wie in anderen Gemeinden und im ganzen Kantonsgebiet, seit längerer Zeit eine extreme Trockenheit und eine erhebliche Waldbrandgefahr. Die Feuerschutzbeamten der Gemeinde Flawil sowie der Sicherheitsverbund Region Gossau (SVRG) erachteten aufgrund der Situation ein Feuerverbot im Wald und in Waldesnähe in der Gemeinde Flawil als

angebracht. Deshalb verfügte der Gemeinderat am 9. April 2020 ein kommunales Feuerverbot. Die Niederschläge und kühleren Temperaturen der vergangenen Woche haben die Natur mit dringend notwendigem Wasser versorgt. Die Waldbrandgefahr ist im ganzen Kantonsgebiet auf die Stufe «mässig» gesunken. Deshalb wurde das kommunale Feuerverbot im Wald und in Waldesnähe auf dem Gebiet der Gemeinde Flawil per 7. Mai 2020 aufgehoben. Es darf also im Wald oder in Waldesnähe wieder Feuer entfacht werden.

Vereinskonferenz abgesagt

FLAWIL Wegen des Coronavirus müssen die Vereinskonferenz sowie die vorgelagerten IG-Versammlungen vom 3. Juni 2020 im Lindensaal abgesagt werden. Die Vereinskonferenz wird ersatzlos gestrichen. Die nächste Vereinskonferenz findet am Mittwoch, 2. Juni 2021, um 20 Uhr im Lindensaal zum Thema «Fundraising» statt.

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St. Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Wegen des Coronavirus wird die Bevölkerung gebeten, weiterhin nur in dringenden Fällen ins Gemeindehaus zu kommen. Aus diesem Grund ist die Akten-einsicht nur auf telefonische Voranmeldung (071 394 17 72) möglich. Auf Anfrage und nach Möglichkeit werden die Unterlagen auch gerne per E-Mail oder per Post zugestellt.

Öffentliche Auflage vom 18. Mai bis 1. Juni 2020, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Bau-

gesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Prima Klima GmbH, Ruezwil 1030, 9304 Bernhardzell; Baugesuch Nr. 066/2020, Ersatz Ölheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe (Splitgerät), Grundstück Nr. 2342, bei Vers.-Nr. 50, Wilerstrasse 258, Flawil

Anna Bollhalder, Steigstrasse 19, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 074/2020, Ersatz Gasheizung durch Luft-Wasser-Wärmepumpe, Grundstück Nr. 2197, Vers.-Nr. 2045, Steigstrasse 19, Flawil

Bettina und Thomas Kliebenschädel, Egg 1420, 9231 Egg (Flawil); Baugesuch Nr. 068/2020, Fassadensanierung und Einbau Waschküche, Grundstück Nr. 3534, Vers.-Nr. 1420, Egg 1420, Egg (Flawil)

Helen und Ruedi Hardegger-Gisler, Riethof 3675, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 070/2020, Umbau Sitzplatz und Vergrößerung Wohnraum, Grundstück Nr. 1746, Vers.-Nr. 3675, Riethof 3675, Flawil

Verena und Markus Flütsch, Rütliweg 16, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 083/2020, Energetische Fassaden- und Dachsanierung, Grundstück Nr. 2604, Vers.-Nr. 2570, Rütliweg 16, Flawil

Swisscom (Schweiz) AG, Dürrenmattstrasse 9, 9000 St. Gallen; Baugesuch Nr. 053/2020, Umbau der bestehenden Mobilfunkanlage FLAW SG603-1, Grundstück Nr. 942, bei Vers.-Nr. 3307, Waisenhausstrasse, Flawil; Hinweis: Der Umkreis der Einspracheberechtigten beträgt für diese Anlage 1146 m

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Ausschreibung

Öffentliche Beschaffungen durch Kanton und Gemeinden müssen gemäss dem Bundesgesetz über den Binnenmarkt (SR 943.02; abgekürzt BGBM) und der Verordnung über das öffentliche Beschaffungswesen des Kantons St.Gallen (sGS 841.11; abgekürzt VöB SG) öffentlich ausgeschrieben werden.

Ausschreibung Dienstleistungsauftrag

Taxiangebot für die Obere Gegend der Gemeinde Flawil und für einzelne Weiler der Gemeinde Oberuzwil

Auftraggeber

Politische Gemeinde Flawil, Bau und Infrastruktur, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil

Verfahrensart

freihändiges Verfahren

Frist für die Einreichung des Angebots

Freitag, 29. Mai 2020

Weitere Informationen

Die Ausschreibungsunterlagen können – via Publikationsplattform – auf der Website der Gemeinde Flawil (www.flawil.ch) unter der Rubrik «Aktuelles → Amtliche Publikationen» heruntergeladen oder bei der Gemeinde Flawil, Bau und Infrastruktur, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil (E-Mail: bau-infrastruktur@flawil.ch) bezogen werden.

Rechtsmittel

Gegen die Ausschreibung kann innert zehn Tagen seit der Publikation auf der kantonalen Publikationsplattform beim Verwaltungsgericht des Kantons St.Gallen, Webergasse 8, 9001 St.Gallen, schriftlich Beschwerde eingereicht werden. Die Beschwerde muss einen Antrag, eine Darstellung des Sachverhalts sowie eine Begründung enthalten. Die Ausschreibung ist beizulegen. Es gelten keine Gerichtsferien.

Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Mein Herr und mein Gott, nimm alles von mir, was mich hindert zu dir.

Mein Herr und mein Gott, gib alles mir, was mich führt zu dir.

Mein Herr und mein Gott, o nimm mich mir und gib mich ganz zu eigen dir.

In tiefer Trauer und grossem Schmerz nehmen wir Abschied von meiner geliebten Ehefrau, meiner Mutter, Schwiegermutter, Nani, Tochter, unserer Schwester, Schwägerin und Tante

Elisabeth Galli-Lauchenauer

18. Februar 1953 – 6. Mai 2020

Du hast ein reich erfülltes Leben geführt, das wir gerne noch viele Jahre fortgesetzt hätten. Du hast die Bande in der Familie und im Freundeskreis intensiv gepflegt. Mit Dir in unserer Mitte haben wir uns immer wohl gefühlt. Deine Geselligkeit und Dein Lachen waren ansteckend. Du bist mit Rat und Tat und besonders in der Not ganz selbstverständlich zur Seite gestanden. Gegen die Krankheit hast Du Dich vorbildlich gewehrt und bis zuletzt viele gute Stunden erlebt.

In Liebe und grosser Dankbarkeit übergeben wir Deine Seele dem Herrgott, der Dich für all Dein Wirken reich belohnen möge.

Urs Galli-Lauchenauer

Markus und Hannah Galli-Collard mit Aurelia, Birmensdorf

Elma Lauchenauer, Niederwil

Ernst Lauchenauer, Niederwil

Bruno und Lisbeth Lauchenauer mit Familie, Flawil

Urs und Marianne Lauchenauer mit Familie, Flawil

Verwandte und Freundinnen und Freunde

Die Trauerfeier fand im engeren Familien- und Freundeskreis am 13. Mai 2020 in Birmensdorf statt.

Traueradresse: Urs Galli, Bachstrasse 5, 8903 Birmensdorf



J.U. Steiger 1920 – 2008

Toggenburger Künstlerfreunde

Walther Wahrenberger 1899 – 1949



17. Mai bis 15. November 2020

Es gelten die aktuellen Schutzbestimmungen
www.ortsmuseumflawil.ch/aktuell

Ortsmuseum
Flawil
www.ortsmuseumflawil.ch

Englisch kann so
einfach sein!

Mortimer
English Club

Kurse für alle von 4 bis 99 Jahren

+ Jetzt wieder Schnupperstunden

+ Kleingruppen im KulturPunkt
Flawil und in Schwarzenbach

+ Business Englisch über Skype etc.

Enjoy
learning!



Information und Anmeldung zur kostenlosen Probestunde:
Elisabeth Sailer, Diplompädagogin | Tel. 078 866 60 20
elisabeth.sailer@gmx.ch | www.mortimer-english.ch

Schuljahr 2020/21: die wichtigsten Neuerungen

FLAWIL Neben der herausfordernden Organisation des Schulbetriebs in Coronavirus-Zeiten läuft auch die Planung des kommenden Schuljahrs auf Hochtouren. Die Klassen werden eingeteilt, neue Lehrpersonen angestellt oder die Stundenplanung vorangetrieben. Vieles bleibt gleich, einiges ändert sich.

Die wichtigsten Neuerungen beziehen sich auf die Klassenbildung im Kindergarten und in der Oberstufe. Zudem gibt es Verschiebungen bei den Schulleitungspensen. Und schliesslich werden neu zugezogene Kinder ohne oder mit marginalen Deutschkenntnissen wieder in einer DaZ-Auffanggruppe (Deutsch als Zweitsprache) zusammengefasst.

Vorübergehend eine zwölfte Kindergartenklasse

Die Zahl der Kindergartenkinder im Dorf ist und bleibt auch im kommenden Schuljahr mit über 230 Kindern hoch. Im laufenden Schuljahr wurde versucht, die elf grossen Klassen mit zusätzlichen Teamteaching-Stunden und dem Einsatz von Klassenassistenten in allen Kindergartenklassen zu entlasten. Dieses Vorgehen hat nicht wie gewünscht Wirkung gezeigt. Darum hat der Schulrat entschieden, im Kindergarten für die kommenden zwei Schuljahre eine zwölfte Kindergartenklasse im Dorf zu bilden. Sie wird ihre Räume im Haus Meise an der St.Gallerstrasse 28 beziehen. In der Primarschule bleibt die Klassenzahl dagegen unverändert. Es werden wie üblich fünf neue erste Klassen gebildet.

Klassenteilung und Klassenzusammenlegung

Im Schuljahr 2020/21 werden drei 1. Sekundarklassen und zwei 1. Realklassen in die Oberstufe starten. Die drei aktuellen 2. Sekundarklassen werden aufgrund der Übertritte an eine Mittelschule in zwei 3. Sekundarklassen zusammengeführt. Im Gegenzug werden die zwei aktuell grossen 1. Realklassen in drei 2. Realklassen aufgeteilt. Auch im kommenden Schuljahr werden so an der Oberstufe also insgesamt 15 Regelklassen und eine Kleinklasse geführt.

Ludothek Flawil: unkomplizierte Ausleihe

VEREIN Aufgrund der aussergewöhnlichen Lage öffnet die Ludothek Flawil, nach Voranmeldung per E-Mail, am Dienstag, Donnerstag und Freitag von 16.30 Uhr bis 18 Uhr und bietet bis auf Weiteres einen unbedienten Abhol- und Rückgabeservice an. Es ist eine unkomplizierte Ausleihe. Auf www.ludothek-flawil.ch kann aus dem Sortiment das gewünschte Spiel ausgewählt werden (grüner Punkt = verfügbar). Danach müssen via E-Mail (info@ludothek-flawil.ch) folgende Angaben gemacht werden: Kundenname und Kundennummer, Spielnummer/Spielname und die möglichen Tage, an welchen die Spiele abgeholt werden können. Daraufhin erhält die Kundin oder der Kunde ein Bestätigungsmail,

Rückkehr zur DaZ-Auffanggruppe

Im Frühling 2015 spitzte sich die Flüchtlingskrise in Europa zu. Im April 2015 begann die Schule Flawil die Schülerinnen und Schüler von Flüchtlingsfamilien im Rahmen einer DaZ-Auffanggruppe selber zu beschulen. Diese wuchs zwischenzeitlich auf ein gutes Dutzend Kinder und Jugendliche aus mehreren Nationen an und wurde nach dem Abklingen der Flüchtlingskrise auf Ende des Schuljahrs 2017/18 wieder aufgehoben. Nun soll die DaZ-Auffanggruppe wieder eröffnet werden. Denn es ziehen im Rahmen von Familiennachzügen regelmässig Kinder und Jugendliche ohne Deutschkenntnisse nach Flawil. Einer Klasse zugeteilt, erhalten sie in einer ersten Phase einen DaZ-Intensivunterricht. Verteilt auf die verschiedenen Schulhäuser macht dies im Vergleich mit einer DaZ-Auffanggruppe eine Vielzahl von Lektionen aus. In einer DaZ-Auffanggruppe können sie nicht nur viel intensiver und wirksamer, sondern auch günstiger auf den Einstieg in eine Stammklasse vorbereitet werden.

Verschiebung bei den Schulleitungspensen

Im April 2016 hat der Schulrat die damalige Schulleiterin des Schulhauses Grund, Gabriela Dschulnigg, zusätzlich als Schulleiterin des Schulhauses Enzenbühl gewählt und ihr Pensum auf 100 Prozent erhöht. Gleichzeitig sicherte ihr der Schulrat damals zu, dass sie ihr Pensum nach zwei Schuljahren auf 80 Prozent reduzieren kann. Dies war im Sommer 2018 der Fall. Silvia Lengenhager trat ergänzend als Schulleiterin für die Unterstufe im Schulhaus Enzenbühl ein. Im Juni wird sie die Schulleitungsausbildung abschliessen und im kommenden August die Verantwortung für das ganze Schulhaus Enzenbühl in einem 60-Prozent-Pensum übernehmen. Ebenfalls mit einem 60-Prozent-Pensum wird sich Gabriela Dschulnigg ab dann wieder auf die Führung des Schulhauses Grund konzentrieren. Für ihren grossen und kompetenten Einsatz in der Leitung des Schulhauses Enzenbühl während der vergangenen rund vier Jahre dankt ihr der Schulrat herzlich.

in welchem mitgeteilt wird, an welchem Tag die Spiele abgeholt werden können. Um die Vorgaben des Bundesamts für Gesundheit befolgen zu können, sind die Kundinnen und Kunden gebeten, den nötigen Abstand einzuhalten, wenn möglich alleine zu kommen und den Besuch so kurz wie möglich zu halten. Neukunden sind herzlich willkommen.

Wegen des Coronavirus finden bis auf Weiteres keine Spielabende für Erwachsene statt. Zusätzliche Informationen sind auf der Website www.ludothek-flawil.ch zu finden.

Hanny Monsberger

HANDÄNDERUNGEN APRIL 2020

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtlichepublikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Veräusserer: Räbsamen Alois Albert, Erbengemeinschaft, Flawil **Erwerber:** Räbsamen Edith Anna, Flawil **Objekt:** ½ Miteigentum Mühlebachstrasse 43, Nr. 2544, Wohnhaus, 281 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Novakovic Goran, Bellikon und Muratovic Edin, Niederglatt ZH (Miteigentum zu je ½) **Erwerber:** DHG-Liegenschaften AG, Steinhausen **Objekt:** Degersheimerstrasse 51, Nr. 2304, Mehrfamilienhaus, 864 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Egeland Solveig Marie, Flawil **Erwerber:** Zatti Maria Elisabeth, Rorschacherberg, und Büchel Sarah Sabrina, Flawil (Miteigentum zu je ½) **Objekt:** Sägestrasse 11, Nr. 110, Wohnhaus, 372 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Nordost-Port AG, Herisau **Erwerber:** Zelo Verwaltungs- und Immobilien AG, Herisau **Objekt:** Ruhbergstrasse 34, Nr. 10 225, ⁴⁸/₁₀₀₀ Miteigentum an Nr. 2437

Veräusserer: Schelb Remo Reinhard, Arnegg, und Schelb Carla Maria Luisa, St. Gallen (Miteigentum zu je ½) **Erwerber:** SKOR AG, Herisau **Objekt:** Feldhofstrasse 37, Nr. 868, Wohnhaus, Garage, 476 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Hubatka Josef Robert Martin, Schindellegi **Erwerber:** Stadler Brigitte Maria, Schindellegi **Objekt:** ½ Miteigentum Wilerstrasse 7, Nr. 1907, Wohnhaus, Garage, 1149 m² Grundstücksfläche

Veräusserer: Roduner Albert, Flawil **Erwerber:** Floranovic Igor, Flawil **Objekt:** Tannenstrasse 4, Nr. 3113, Wohnhaus, 375 m² Grundstücksfläche

ABFALLKALENDER

Häckseldienst, Mittwoch, 20. Mai, am Vortag bis 16.00 Uhr voranmelden bei der Gartenbaufirma Hölzli GmbH (Tel. 071 393 82 00 / p.hunziker@hoelzli-gartenbau.ch).

Bioabfuhr Flawil

Freitag, 22. Mai, 7.00 Uhr

Altpapiersammlung, Samstag, 23. Mai, Papier und Karton Dorf (Kreis 1, 2 und Burgau), Papier und Karton getrennt, gebündelt und gut sichtbar vor 7.00 Uhr bereitstellen. Bei Rückfragen am Sammeltag: SC Steinemann, 077 423 33 22

Häckseldienst

Mit der Einführung der Bioabfuhr hat der Gemeinderat im Jahr 2018 auch das Angebot eines Häckseldienstes für Flawil beschlossen. Für diesen Service setzt die Gemeinde auch in diesem Jahr auf die Dienstleistung der ortsansässigen Gartenbaufirma Hölzli GmbH. Der Häckseldienst steht allen Personen in Flawil zur Verfügung, welche sich rechtzeitig – jeweils am Vortag bis 16 Uhr – direkt bei der Gartenbaufirma Hölzli GmbH anmelden (071 393 82 00 / p.hunziker@hoelzli-gartenbau.ch).

Datum Häckseldienst Frühling
Mittwoch, 20. Mai 2020

Die Daten können jeweils auch der Abfallagenda 2020 entnommen werden. Diese ist auch auf www.flawil.ch unter der Rubrik «Gemeindehaus → Dienstleistungen → Abfallentsorgung» zu finden.

Kosten

Für die Benützung des Häckseldienstes ist folgende Entschädigung zu entrichten: Pro Auftrag wird eine Grundpauschale für die Anfahrt und das Einrichten von 20 Franken erhoben. Zusätzlich werden pro angebrochene fünf Minuten Häckselbetrieb 10 Franken in Rechnung gestellt. Für die Entsorgung der Hackschnitzel wird ein Pauschalbetrag von 20 Franken erhoben. Allerdings können die Hackschnitzel auch im eigenen Garten verwendet werden oder zu den üblichen Konditionen der Bioabfuhr mitgegeben werden.

Das Häckselgut muss an einer gut zugänglichen Stelle bereitgelegt werden. Es können Äste von Sträuchern und Bäumen sowie weitere, trockene, grobe Pflanzenteile – zum Beispiel Heckenschnitt, Sonnenblumen, Schilf – gehäckselt werden. Das Häckselgut soll als geordneter Haufen (Äste parallel) in möglichst langen Stücken (Äste nicht kürzen) bereitgestellt werden. Materialien wie Wischgut, Kompost, Erde, Steine, Wurzeln, Schnüre und Drähte dürfen sich nicht im Haufen befinden, da sie den Häcksler beschädigen.

Gemeinde Flawil www.flawil.ch

Die Gemeinde Flawil vermietet per 1. September 2020 oder nach Vereinbarung im Gemeindehaus an der Bahnhofstrasse 6, im Zentrum von Flawil, eine

4,5-Zimmer-Attikawohnung mit grosszügiger Sonnenterrasse

108 m² Wohnfläche, 100 m² Terrasse, Bad/WC, separates WC, Dusche, Waschmaschine/Tumbler in der Wohnung.

Mietzins/Monat: 1650 Franken
Nebenkosten/Monat: 200 Franken

In der Tiefgarage des Gemeindehauses kann ein Autoabstellplatz für 120 Franken im Monat gemietet werden.

Es werden insbesondere Interessenten angesprochen, welche sich der aussergewöhnlichen Lage in einem Gemeindehaus bewusst sind.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich für eine Besichtigung bei unserem Hauswart, Herr Renato Chiavi, Telefon 079 623 30 81 oder via E-Mail liegenschaften@flawil.ch.

Gemeinde Flawil www.flawil.ch

Gemeindehaus über Auffahrt geschlossen

Die Büros der Gemeindeverwaltung und der Technischen Betriebe Flawil bleiben über Auffahrt am Donnerstag, 21. Mai 2020, und am Freitag, 22. Mai 2020, geschlossen. Am Mittwoch, 20. Mai 2020, schliessen die Schalter bereits um 16 Uhr. Wegen des Coronavirus wird die Bevölkerung jedoch gebeten, weiterhin nur in dringenden Fällen ins Gemeindehaus zu kommen.

Bei Todesfällen ist das Bestattungsamt am Freitag, 22. Mai 2020, zwischen 10 Uhr und 12 Uhr unter der Telefonnummer 071 394 17 14 erreichbar. Im Weiteren steht der Pikettdienst der Technischen Betriebe Flawil bei Notfällen unter der Telefonnummer 071 394 90 10 zur Verfügung.

Der Gemeinderat und das Gemeindepersonal wünschen allen Flawilerinnen und Flawilern schöne Auffahrtstage.

Gemeinde Flawil www.flawil.ch

Ab sofort hat unsere Gärtnerei auf **VORANMELDUNG** (Tel.: 071 377 12 62) wieder **offen**. Abholungen und Lieferungen sind nach wie vor auch möglich.

Informationen dazu finden Sie auf unserer Webseite:

www.bio-gaertnerei.ch

Wir bieten schöne, starke und abgehärtete

Gemüse-, Kräuter- **SETZLINGE**, Beeren- und Obst- Jungpflanzen.



Gärtnerei Metamorphosis, Blattenhalden 696 (Bushaltestelle Schwindel), 9115 Dicken

<< Diese Wohnung müssen Sie gesehen haben! >>

Rosenstrasse 4, 9113 Degersheim

4,5-Zimmer-Wohnung, Netto CHF 1020.– plus NK CHF 240.–

Preisgünstige Familienwohnungen, äusserst grosszügige Räumlichkeiten, separates WC/Bad, gute Einkaufsmöglichkeiten und ÖV-Anschluss, AP CHF 30.– / GA CHF 125.–

Austrasse 13, 9230 Flawil

2-Zimmer-Wohnung, Netto CHF 700.– plus NK CHF 150.–

Schöne Single-Wohnung mit Balkon, ruhige Lage, Einkaufsmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe

günstige Mietkonditionen z.B. zwei Monatsmieten werden Ihnen geschenkt, etc.

Unsere Frau Nathalie Ender freut sich auf Ihren Anruf, 071 571 22 73 oder 079 601 22 29



gärten & mehr

toggenburg - fürstenland - st.gallen

Gartencoaching

Beratung, Planung, Gestaltung

Gartenneuanlage

Gartenumgestaltung

Natursteine, Wasser, Pflanzen, Licht, Sichtschutz

Gartenpflege & Unterhalt

Pools- und Schwimmteiche

«swissteich» «swisspool»

Tennisplätze

Neubau, Pflege, Sanierung

gärtenundmehr.ch



43 177 Besuche bei 292 Klienten



Hauptversammlung abgesagt. Das bedeutet aber nicht, dass in der Spitex Flawil nichts läuft. Im Gegenteil. Wie dem Jahresbericht der Präsidentin Dominique Bäscher zu entnehmen ist, hatten die Mitarbeitenden auch während des vergangenen Jahres wieder alle Hände voll zu tun. Dominique Bäscher stellt zufrieden fest: «Die Arbeit der Spitex Flawil ist sehr gefragt.» So wurden 2019 total 292 Klienten (187 Frauen und 105 Männer) in knapp 37 000 Stunden betreut und gepflegt. Oder mit anderen Worten: Die etwa 30 Mitarbeitenden waren während 365 Tagen unterwegs und registrierten 43 177 Besuche bei Klienten.«Die hohe Stundenbelastung fordert eine hohe Flexibilität des ganzen Teams», anerkennt Dominique Bäscher. «Das immense Engagement und die vorbildlich geleistete Arbeit zum Wohle der Klienten» verdiene unser aller Dank.

Gut eingelebt

Ein besonderer Höhepunkt im vergangenen Spitex-Jahr war wohl der Umzug von der St. Gallerstrasse ins Haus 5egg an der Oberdorfstrasse 1. «Das Team hat sich gut eingelebt und die Arbeitsabläufe laufen gut», stellt die Einsatzleiterin Annamarie Mittelholzer fest. Und Dominique Bäscher ergänzt: «Die Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern

im Haus, der Stiftung Wohn- und Pflegeheim Flawil und der dreischübe, gestaltet sich befruchtend und erfolgsversprechend.» Ein Erfolg kann bereits verzeichnet werden: Der Mahlzeitendienst, den die Spitex in Zusammenarbeit mit der dreischübe seit November wieder anbietet, ist beliebt. So wurden in den Monaten November und Dezember bereits über 260 frisch zubereitete Mahlzeiten von freiwilligen Helfern verteilt.

Erfolgreich ist weiterhin das Projekt «Betreuung von an Demenz erkrankten Klienten zur Entlastung von Angehörigen». Diese Dienstleistung bietet die Spitex seit 2012 an und wird unterstützt von der Eduard-Grüniger-Stiftung und der Stiftung WPH. Im vergangenen Jahr beanspruchten Angehörige von an Demenz erkrankten Personen während über 900 Stunden den Entlastungsdienst.

Über die Grenzen hinweg

In ihrem Jahresbericht erwähnt Dominique Bäscher auch die Zusammenarbeit mit der Spitex Degersheim. Diese werde weiterhin intensiv gepflegt und gefördert. So würden Weiterbildungen gemeinsam organisiert und bei Bedarf finde auch ein Personalaustausch statt. Reibungslos gestalte sich auch die Zu-

sammenarbeit mit dem St.Gallischen Hilfsverein. Diese Kooperation umfasse alle Arbeiten der ambulanten psychiatrischen Dienstleistungen. Auch die Zusammenarbeit mit dem Palliativ Forum klappt. So konnte im vergangenen Jahr ein Betreuungsplan erarbeitet werden, der vom Spital Flawil, den Hausärzten und der Spitex angewendet wird.

Nun noch ein kurzer Blick in die Spitex-Buchhaltung. Die Jahresrechnung 2019 schliesst mit einem Verlust von 18 816 Franken ab. Dieses Defizit kann mit Geldern des Eigenkapitals gedeckt werden.

Marianne Bargagna
www.spitex-flawil.ch
spitex-flawil@spitex-hin.ch
Telefon 071 393 22 12

Zu einem späteren Zeitpunkt

Im März hätte die Hauptversammlung der Spitex Flawil stattfinden sollen. Die Corona-Krise hat diesem Vorhaben aber einen Strich durch die Rechnung gemacht. Geplant war im Rahmen der Hauptversammlung auch die Präsentation des Filmes von Werner Muchenberger über die Entstehung des Hauses 5egg. Die Hauptversammlung fällt dieses Jahr ganz aus, nicht aber die Filmvorführung. Zu dieser werden die Spitex-Mitglieder zu einem späteren Zeitpunkt eingeladen. (mb.)

Coronavirus: wichtige Informationen und Links

FLAWIL/DEGERSHEIM Seit Montag, 11. Mai 2020, haben Läden, Restaurants, Märkte, Museen und Bibliotheken wieder geöffnet. In den Primar- und Sekundarschulen findet der Unterricht wieder vor Ort statt. Die weiteren Lockerungen der Massnahmen zum Schutz vor dem Coronavirus werden durch Schutzkonzepte begleitet. Das Abstandhalten und die Hygienemassnahmen müssen nach wie vor eingehalten werden. Nachfolgend ein Überblick über die wichtigsten Informationen und Links.

Auf der Website der Gemeinde Flawil, www.flawil.ch, werden die Rubriken «Coronavirus: Gemeinde informiert» und «Coronavirus: Schule informiert» regelmässig aktualisiert. Nachfolgend die entsprechenden Links:

«Coronavirus: Gemeinde informiert»:
www.flawil.ch/aktuelles/coronavirus.html/446

«Coronavirus: Schule informiert»:
www.flawil.ch/aktuelles/coronavirus-schule-informiert.html/448

Die Gemeinde Degersheim hat auf der Website www.degersheim.ch eine Übersicht zusammengestellt, wo diverse Links, Dokumente und Informationen zu finden sind, welche in der momentanen Situation hilfreich sind. Nachfolgend der Link:

www.degersheim.ch/DE/104/InformationenzumCoronavirus.htm

Abstands- und Hygieneregeln gelten nach wie vor

Die Abstands- und Hygieneregeln müssen nach wie vor eingehalten werden. Denn das Coronavirus soll sich nicht wieder stärker verbreiten. Über die dritte Etappe der Lockerungen ab 8. Juni 2020 wird der Bundesrat an seiner Sitzung vom Mittwoch, 27. Mai 2020, entscheiden. Vorgesehen sind Entscheide zum Versammlungsverbot von mehr als fünf Personen, zum Präsenzunterricht an Gymnasien und Hochschulen, zu kulturellen Einrichtungen, Sportanlagen und Bergbahnen sowie zu Gottesdiensten. Der Bundesrat diskutiert dann zudem den Ausstieg aus der ausserordentlichen Lage gemäss Epidemien-gesetz. Am 26. Juni 2020 will der Bundesrat weitere Entscheide fällen für den Sommer.

Informationen des Bundesamts für Gesundheit (BAG) zum Coronavirus sind auf www.bag.admin.ch zu finden.

Unterschriften sammeln ab Juni wieder möglich

Um die Verbreitung des Coronavirus einzudämmen und den Schutz der politischen Rechte zu gewährleisten, hat die Regierung des Kantons St. Gallen am 28. März 2020 die dringliche «Verordnung über den Fristenstillstand bei Referenden und Initiativen im Zusammenhang mit der Bekämpfung des Coronavirus» erlassen. Die Verordnung gilt bis 31. Mai 2020. Bis dahin dürfen keine Unterschriften gesammelt werden, und es ruhen diverse Verfahrensfristen. Die Regierung des Kantons St. Gallen hat entschieden, dass die kantonale Verordnung, wie die Verordnung des Bundes, nicht über den 31. Mai 2020 hinaus verlängert wird. Ab 1. Juni 2020 gelten für Referenden und Initiativen wieder die üblichen Regeln. Es dürfen namentlich wieder Unterschriften für Referendums- und Initiativbegehren gesammelt und seitens der Gemeinden Stimmrechtsbescheinigungen ausgestellt werden. Sämtliche Fristen laufen ab 1. Juni 2020 weiter.

Heime lockern Besuchsverbot

Seit Montag, 11. Mai 2020, sind Besuche in Alters- und Pflegeheimen für Angehörige von Bewohnerinnen und Bewohnern wieder möglich. Die Lockerungen für die Besuche werden mit klar definierten flankierenden Schutzmassnahmen begleitet. Erlaubt sind Besuche beispielsweise im Freien, in Besucherboxen oder in separaten, speziell dafür eingerichteten Besucherräumen. Damit die Vorgaben des Bundesamts für Gesundheit (BAG) eingehalten werden können, müssen die Angehörigen ihren Besuch bei der Heimleitung anmelden. Der Besuch ist zum angegebenen Zeitpunkt terminiert. So wird vermieden, dass sich zu viele Besucherinnen und Besucher gleichzeitig in einem Heim aufhalten. Auf Geschenke sollte ebenfalls verzichtet werden und Kinder sollten, wo möglich, weiterhin Besuche vermeiden. Um zu verhindern, dass das Coronavirus in ein Heim eingeschleppt wird, werden die Besucherinnen und Besucher auch zu ihrem Gesundheitszustand befragt. Die Lockerungen gelten auch für Institutionen für Menschen mit Beeinträchtigungen.

Lockerungen bei Spitälern im Juni

In den St. Galler Spitälern und Kliniken wurde das Besuchsverbot bis 8. Juni 2020 verlängert. Eine Lockerung soll dann möglich sein. Weiterhin können aber Personen in begründeten Einzelfällen besucht werden, beispielsweise unterstützungsbedürftige Personen, Kinder oder Personen in einer palliativen Situation.

Erfreuliches Geschäftsjahr 2019 für den ZAB

FLAWIL/DEGERSHEIM Die am 7. Mai 2020 angesetzte Rechnungsdelegiertenversammlung des Zweckverbands Abfallverwertung Bazenheid (ZAB) konnte wegen des Coronavirus nicht durchgeführt werden. Die Delegierten genehmigten die traktandierten Geschäfte jedoch durch schriftliche Abstimmung. Im Zentrum standen die Berichterstattung über ein erfolgreiches Geschäftsjahr sowie die Genehmigung der Jahresrechnung 2019.

Der Zweckverband Abfallverwertung Bazenheid (ZAB) sammelt und verwertet Haushalts-, Industrie- und Gewerbeabfälle sowie Schlämme aus kommunalen und industriellen Kläranlagen. So wurden im Geschäftsjahr 2019 in den thermischen Anlagen Bazenheid rund 155 000 Tonnen Abfälle und Schlämme verarbeitet.

Der ZAB darf auf ein erfreuliches Geschäftsjahr 2019 zurückblicken. Der Verband erwirtschaftete einen Ertragsüberschuss von rund 8,5 Millionen Franken. Das gute Ergebnis ist vor allem auf höhere Verarbeitungsmengen in den Thermischen Anlagen sowie im Sortierwerk Bazenheid zurückzuführen. Die erwirtschafteten Mittel werden für künftige Projekte zurückgestellt. Namentlich das zukunftsorientierte Projekt «Optimierung des Energieparks Bazenheid» wird diese finanziellen Mittel beanspruchen.

Im Zentrum des Geschäftsjahres 2019 standen die Vorbereitungs- und Planungsarbeiten zur Erneuerung und Effizienzsteigerung der Thermischen Anlagen Bazenheid. Nachdem in den Jahren 2012 bis 2014 mit dem Ersatz der Feuerung und des Kessels der Ofenlinien 1 und 2 sowie der Inbetriebnahme einer 40-bar-Turbine die Thermischen Anlagen in Bazenheid teilerneuert wurden, soll der Energiepark Bazenheid mit dem Projekt bis ins Jahr 2022 nochmals wesentlich und nachhaltig optimiert werden.

Kleinkindberatung Mobile

FLAWIL/DEGERSHEIM Im Auftrag des Vereins Mütter- und Väterberatung Untertoggenburg-Wil-Gossau bietet der Ostschweizer Verein für das Kind (OVK) die Kleinkindberatung Mobile an. Das Angebot ist für Eltern und Erziehende mit Kleinkindern (bis 6 Jahre). Die beiden Beraterinnen Sandra Good (s.good@ovk.ch) und Tanja Espinoza (t.espinoza@ovk.ch) beantworten Fragen zum Familienalltag oder zur Erziehung und/oder Entwicklung des Kindes. Sie sind auch unter der Telefonnummer 071 227 11 75 erreichbar. Weitere Informationen sind auf www.ovk.ch zu finden.

Jetzt Ihr Inserat reservieren!

flawil@cavelti.ch oder degersheim@cavelti.ch

Abschied – Chance – Neuanfang

Dies ist mein letzter Leitartikel im FLADE-Blatt. Auf Ende Mai habe ich gekündigt und werde im August in meiner Heimatkirche im Baselbiet eine Stelle als Pfarrerin anfangen. Das heisst, ich muss Abschied nehmen nach 7 ½ Jahren bei Ihnen in Flawil. Abschiede sind selten einfach – in dieser Corona-Zeit fällt er mir doppelt schwer. Es ist nicht nur mein persönlicher Abschied aus der Kirchgemeinde, von vielem mussten wir in den letzten Wochen Abschied nehmen. Von gewohnten Arbeitsabläufen, von Treffen im Freundes- und Familienkreis, von Plänen für den Frühling und Sommer. Wie wird es nach Corona weitergehen? Abschied kann auch zu Neuanfängen führen. Mir fällt ein biblischer Abschied ein. Abraham und Lot waren als Nomaden mit ihren Viehherden unterwegs. Doch waren ihre Herden so gross, dass die Weideplätze nicht reichten. Sie beschlossen darum, sich voneinander zu trennen. Abraham ging in die eine, Lot in die andere Richtung. Ein Abschied,

der ihnen bestimmt nicht leicht fiel – sie waren eine Familie und boten einander wohl auch Sicherheit. Dennoch war ihre Trennung für ihr jeweiliges Leben das Beste. Aus einem Abschied wurde ein Neuanfang für sie. So wie Abraham und Lot sich für eine Richtung entschieden haben, in die sie gehen und ein neues Leben aufbauen, so sind wir mit dieser Pandemie an einem Scheideweg. Welche Richtung schlagen wir ein? Auch ich und die Kirchgemeinde stehen am Scheideweg. Ich habe meine Richtung ins Baselbiet gewählt, und die Kirchgemeinde wird in Richtung neuer Personalentwicklung gehen. Der Abschied wird als Chance für Neuanfänge genutzt. Doch bevor Neuanfänge gewagt werden können, braucht es den Abschied. Denn es ist bei allen Chancen und Neuanfängen auch traurig, weil sich Lebenswege trennen. Abschied muss begangen werden. Meinen Abschied von Ihnen begehe ich am Pfingstwochenende.

Melanie Muhmenthaler



Welche Richtung schlagen wir ein?



SEMA

Sonntag, 17. Mai

Videoimpuls zum Thema «Verlässlichkeit, Hoffnung und Zuversicht» auf www.se-ma.ch oder auf Youtube (Seelsorgeeinheit Magdenau).

10.30 Kath. Gottesdienst auf TVO oder über Livestream www.bistumsg-live.ch

Auffahrt, 21. Mai

Videoimpuls zum Thema «Himmelfahrt – was uns die biblische Botschaft versteckt sagen will» auf www.se-ma.ch oder auf Youtube (Seelsorgeeinheit Magdenau).

Schutzkonzept

Für Begräbnisfeiern im Familienkreis und für die Zeit, in der wieder Gottesdienste vom Bund zugelassen werden, erarbeiten die zuständigen Verantwortlichen der Seelsorgeeinheit Magdenau Schutzkonzepte. Diese basieren auf der Vorgabe des Bistums St. Gallen und geben den Rahmen dafür, wie die geltenden staatlichen Vorgaben zu Hygiene und physischer Distanz in Gottesdiensten umgesetzt werden. Informationen werden auf unserer Website www.se-ma.ch veröffentlicht.

Seelsorge

Für ein persönliches Gespräch steht jedes Mitglied unseres Pastoralteams telefonisch zur Verfügung. Die Kontaktadressen finden Sie im Pfarreforum oder auf unserer Website. Wenn Sie dringend einen Seelsorger oder eine Seelsorgerin brauchen, wählen Sie unsere Notfallnummer 071 393 14 14.

www.se-ma.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Sonntag, 17. Mai

Audio-/Video-Predigt für Erwachsene und Kinder auf www.fcgf.ch/ Predigten, monatliches Missionsopfer zugunsten SPM-Projekte

Waldau 1 (Habis-Areal)
Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Evangelisch-methodistische Kirche

Im Moment finden in der EMK Flawil keine Gottesdienste und keine Veranstaltungen statt.

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch



Reformierte Kirchgemeinde Flawil

Trotz räumlicher Distanz möchten wir für Sie da sein. Oftmals tut schon ein Telefongespräch gut. Nehmen Sie Kontakt mit unseren Pfarrpersonen auf, die sich gerne Zeit für Ihre Anliegen nehmen:

- Pfarrerin Melanie Muhmenthaler, Telefon 071 394 90 54
- Pfarrer Mark Hampton, Telefon 071 393 15 03

Ebenfalls bieten wir einen «Poschti- und Unterstützungs-Dienst» für besonders gefährdete oder erkrankte Personen an. Alle Infos finden Sie auf unserer Website www.ref-flawil.ch. Hier finden Sie auch weitere Ideen und Anregungen für zu Hause sowie Hinweise auf Gottesdienstübertragungen. Natürlich bleiben unsere Kirchen für Sie geöffnet und laden ein zum Innehalten. Bei Fragen und Anliegen nehmen Sie Kontakt mit dem Sekretariat auf unter Telefon 071 394 90 50.

www.ref-flawil.ch



Evangelisch-Reformierte Kirchgemeinde Degersheim

«Wir halten Abstand. Und im Glauben zusammen.»

Gottesdienste können gegenwärtig keine stattfinden. Es ist aber keineswegs so, dass das geistliche Leben in unserer Gemeinde brachliegt. Jede Woche stellen wir Ihnen ein neues Lied aus dem Gesangbuch auf unserer Website vor. Ausserdem möchten wir Sie ermutigen, selbst in der Bibel zu lesen und zu beten. Eine Andacht für Zuhause finden Sie auf unserer Homepage, die Texte der Liturgie liegen in der Kirche auf. Wir halten diese Andacht um 19.00 Uhr beim Abendläuten und sind so im Gebet miteinander verbunden. Gerne nehmen wir uns Zeit für Ihre Anliegen: Wir möchten für Sie da sein. Nehmen Sie telefonisch Kontakt mit unseren Pfarrpersonen auf: Pfarrerin Ute Latuski-Ramm und Pfarrer Markus Ramm, 071 370 03 30

www.ref-degersheim.ch

Halbklassenunterricht an den Degersheimer Schulen



In den Degersheimer Schulen wird zur Zeit in Halbklassen unterrichtet.

DEGERSHEIM Auf Anordnung des Bundesrates wurden die Schulen am 16. März geschlossen. Ab dem 11. Mai ist der Schulbetrieb wieder möglich, in den ersten vier Wochen jedoch nur in Halbklassen. Für die Kindergartenkinder und die Primarschülerinnen und Primarschüler bietet die Schule in dieser Zeit eine Betreuung an.

Je drei Wochen vor und nach den Frühlingsferien blieben die Schulen in Degersheim geschlossen. Der Unterricht an der Primarschule, der Oberstufe und der Musikschule erfolgte teilweise per Fernunterricht. Damit sich die Schulkinder nach dieser langen Schulabsenz wieder an den Schulalltag gewöhnen können und sich nicht zu viele gleichzeitig im Unterrichtsraum aufhalten, wird ab dem 11. Mai vier Wochen lang in Halbklassen unterrichtet. In den letzten vier Schulwochen vor den Sommerferien ist dann wieder «Normalbetrieb» vorgesehen. Damit sich die Schulschliessung nicht negativ auf das Zeugnis auswirkt, haben Regierung und Erziehungsrat beschlossen, dass sich das diesen Sommer ausgestellte Zeug-

nis auf das ganze Schuljahr bezieht. Die beiden Semester werden zu einem Jahreszeugnis zusammengefasst, welches auf die besonderen Umstände aufgrund der Corona-Pandemie hinweist. In einer Gesamtsicht werden die Leistungen über das ganze Schuljahr beurteilt und benotet.

Kinderbetreuung während Halbklassenunterricht

Bereits während der Zeit der Schulschliessung war die Kinderbetreuung durch die Schulen gewährleistet. Diese Betreuung wird in den kommenden vier Wochen (Halbklassenunterricht) aufrechterhalten. Schülerinnen und Schüler vom Kindergarten bis zur sechsten Primarklasse werden zu den Unterrichtszeiten in der Aula des Schulhauses Steinegg betreut. Die Betreuung ist für diejenigen Eltern gedacht, welche ihre Kinder nicht selbst betreuen oder kein Betreuungsangebot organisieren können. Eine Anmeldung ist erforderlich. Weitere Informationen zum speziellen Schulbetrieb und zur Kinderbetreuung finden Sie auf der Website der Schule Degersheim (www.schule-degersheim.ch → Coronavirus).

Sportplatz Mühlefeld weiterhin gesperrt

DEGERSHEIM In seiner Verordnung über Massnahmen zur Bekämpfung des Coronavirus hat der Bundesrat am 13. März 2020 die Schliessung von Sportanlagen angeordnet und Sporttrainings untersagt. Nun werden diese Vorschriften schrittweise gelockert, was sowohl für Vereine als auch für die Betreiber der Sportanlagen eine Herausforderung bedeutet. Der Sportplatz Mühlefeld bleibt daher für die individuelle Nutzung weiterhin gesperrt.

Sporttrainings sind wieder erlaubt, sofern nicht mehr als fünf Personen daran teilnehmen und ein Abstand von mindestens zwei Metern wäh-

rend des ganzen Trainings eingehalten wird. Sportvereine sind angewiesen, zur Umsetzung dieser und weiterer Sicherheitsvorkehrungen ein Trainingskonzept zu erstellen. Ebenfalls sind die Betreiber von Sportanlagen verpflichtet, ein Konzept vorzulegen, wenn sie ihre Anlagen für die allgemeine Nutzung öffnen wollen. Da beim frei zugänglichen Sportplatz Mühlefeld die Einhaltung eines Konzeptes nicht überprüft werden kann, bleibt dieser für die individuelle Nutzung weiterhin vollumfänglich gesperrt. Der Fussballclub FC Neckertal-Degersheim hat ein den Anforderungen genügendes Trainingskonzept ausgearbeitet, aufgrund dessen ihm die Anlage für die offiziellen Trainings zur Verfügung steht.

Häckseldienst

DEGERSHEIM Die Abteilung Sicherheit und Werke der Gemeinde Degersheim führt offizielle Häckseldienste durch. Diese stehen allen Personen offen, welche sich bei der Abteilung Werke anmelden (071 372 07 78 / sicherheit-werke@degersheim.ch).

Daten Häckseldienst
Mittwoch, 20. Mai 2020

Gebühr

Für die Benützung des Häckseldienstes ist folgende Gebühr zu entrichten: Grundpauschale an den publizierten Daten: 30 Franken, Grundpauschale für einen individuellen Einsatz: 50 Franken. Zusätzlich pro 5 Minuten Häckselbetrieb 10 Franken ohne Abfuhr des Häckselgutes. 25 Franken mit Abfuhr und Entsorgung.

Wichtige Hinweise

- Der Häckselplatz muss mit unseren Fahrzeugen und Geräten gut zugänglich sein.
- Keine parkierten Autos im Umkreis von 15 Metern.
- Das Häckselgut ist offen, trocken, in langen Stücken (Äste nicht kürzen) und als geordneter Haufen (Äste parallel) bereitzustellen.
- Im Häckseldepot dürfen sich keine Säcke, Drähte, Steine oder Wischgut befinden.
- Gartenabfälle wie Heckenschnittstauden bis 2 cm Durchmesser, Sonnenblumen, Geranien usw. sind kein Häckselgut und sind über die Grünabfuhr zu entsorgen.

Für die Abfuhr des Häckselgutes benützen Sie bitte die Bioabfuhr.

Tipps

- Schneiden Sie Ihre Bäume und Sträucher erst kurz vor dem Häckseln und bewahren Sie Ihr Häckselmaterial regengeschützt für die nächste Häckseltour auf.
- Legen Sie sich einen eigenen Häckselvorrat im Garten an.

Das Häckselteam dankt Ihnen für Ihre Mithilfe.

ÖFFENTLICHE AUFLAGE

Öffentliche Auflage vom 15. Mai 2020 bis 28. Mai 2020, Rechtsmittel gemäss Art. 139 Baugesetz. Bei der Bauverwaltung kann folgendes Baugesuch eingesehen werden:

Steingruber Hansueli und Martina, Obergampen, Degersheim, Abbruch und Wiederaufbau Anbindestall Assek-Nr. 562, Grundstück Nr. 1125, Obergampen, 9113 Degersheim

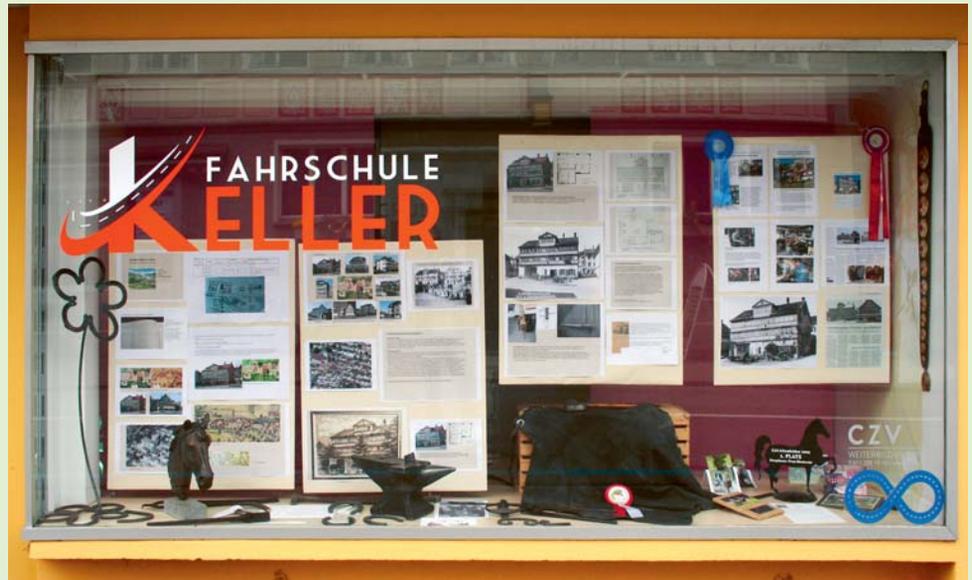
Feuerverbot aufgehoben

DEGERSHEIM Aufgrund der trockenen Witterung hat der Gemeinderat mit Verfügung vom 9. April 2020 ein in der Gemeinde Degersheim gültiges Feuerverbot in Wald und Waldesnähe erlassen. Die ausbleibenden Niederschläge erhöhten in der Folge die Waldbrandgefahr im ganzen Kanton massiv. Am 24. April 2020 ordnete auch das Sicherheits- und Justizdepartement im ganzen Kanton St.Gallen ein Feuerverbot an. Nach den ergiebigen Niederschlägen in den ersten Maitagen entspannte sich die Situation zunehmend. Am 7. Mai 2020 haben sowohl der Kanton als auch der Gemeinderat Degersheim das Feuerverbot widerrufen. Beim Entfachen von Feuern im Wald ist aber nach wie vor Vorsicht walten zu lassen.



In der Gemeinde Degersheim wurde das Feuerverbot wieder aufgehoben.

Chronisten gestalten Schaufenster



DEGERSHEIM Im Schaufenster der Fahrschule Keller an der Hauptstrasse 73 haben die drei Dorfchronisten ein Schaufenster mit Texten und Bildern zur Geschichte der Tegerscher Schmitte gestaltet. Neben historischen Fakten sind dort auch Berichte über die Arbeit der beiden Schmiede Josef Hätenschwiler und Hans Barmettler ausgestellt. Die ausgestellten Gegenstände aus der Schmitte wurden von Hans Barmettler zur Verfügung gestellt.



Gemeindeverwaltung über Auffahrt geschlossen

Die Gemeindeverwaltung bleibt über die Auffahrtstage am Donnerstag, 21. Mai, und Freitag, 22. Mai 2020, geschlossen. Am Mittwoch, 20. Mai 2020, schliessen die Schalter um 16.00 Uhr. Die Notfallnummer bei Todesfällen oder Rohrleitungsbrüchen erfahren Sie unter der Telefonnummer 071 372 07 07. Wir wünschen Ihnen erholsame Tage.

Gemeindeverwaltung Degersheim

DORFKORPORATION WOLFERTSWIL



Urnenabstimmung über die Geschäfte der Bürgerversammlung vom 14. Juni 2020

Aufgrund der momentanen Lage ist es nicht möglich, die ordentliche Bürgerversammlung noch fristgerecht durchzuführen, weshalb sich der Verwaltungsrat entschieden hat, eine Urnenabstimmung anzuordnen gemäss Art. 52 GG.

Gestützt auf diese Bestimmung hat der Verwaltungsrat beschlossen, über folgende Geschäfte der Bürgerversammlung an der Urne zu beschliessen:

1. Rechnung 2019
2. Projekt Hauptleitung Reservoir – Dorf
3. Budget 2020
4. Wahlen

Der Kreis der Stimmberechtigten ist in der Korporationsordnung vom März 2012 in den Art. 8 ff. geregelt.

Die Stimmzettel liegen den Abstimmungsunterlagen bei. Auf einen nochmaligen Versand der Jahresrechnung hat der Verwaltungsrat verzichtet. Falls Sie dennoch ein Exemplar benötigen, kann dies unter cat.eisenring@bluewin.ch angefordert werden.

Den ebenfalls bereits zugestellten Stimmausweis für die Bürgerversammlung vom 31. März 2020 können Sie vernichten. Für die Abstimmung über die Geschäfte der Bürgerversammlung ist der Stimmausweis für die Urnenabstimmung vom 14. Juni 2020 massgebend.

Verwaltungsrat der Dorfkorporation Wolfertswil



Spezielle Öffnungszeiten

Auffahrt (21. bis 24. Mai), geschlossen

Pfingsten (30. Mai bis 1. Juni) geöffnet am

Sa, 30. Juni 09-11 Uhr

FRÜHLING



Rätselspass

U	G	A	E	P									
N	E	B	E	N	E	I	N	A	N	D	E	R	
K	I	E	L	C	N	N	R	A	B				
R	E	U	E	N	T	A	P	E	F	L	A		
K	A	R	T	E	P	I	N	O	T	N	O	I	R
U	E	R	N	B									
T	A	L	D	E	A								
U	E	R											
W	Y	S	S	E	R	L	E						
E	M	S	N	O	N								
S	A	W	N	K	O	H							
L	R	E	V	I	S	O	R	L	E	S			
O	B	E	L	I	X	M	E	G	L	I	E		
F	U	N	S	P	O	E	R	L	I	N	A	H	
H	S	T	O	O	S	N	E	C	K	E	R		

Der perfekte Platz für Ihr

INSEERAT

Anzeige mit 7 Buchstaben

flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch

Keine Agenda

Um die Ausbreitung des Coronavirus einzudämmen und zum Schutz der Bevölkerung hat der Bundesrat unter anderem alle öffentlichen und privaten Veranstaltungen verboten. Deshalb sind alle Anlässe in Flawil und Degersheim abgesagt.

Sudoku

3	9	4	7	1	6	2	8	5
6	2	7	8	4	5	1	3	9
1	5	8	3	2	9	6	4	7
7	4	6	5	3	1	9	2	8
8	3	9	6	7	2	5	1	4
5	1	2	4	9	8	7	6	3
2	6	3	9	8	7	4	5	1
9	8	1	2	5	4	3	7	6
4	7	5	1	6	3	8	9	2

©raetsel.ch 482361

KARUSSELL

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: GIPFEL
 Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16
 oder www.degersheim.ch/de/verwaltung/fladeblatt

16°

SAMSTAG

22°

SONNTAG

Das Richtige tun

Wenn Armut hilflos macht

Wir schützen Menschen vor der Klimakatastrophe

Ihre Spende hilft

Jetzt per SMS helfen und 10 Franken spenden: «ARMUT 10» an 227

CARITAS

Schweiz
Suisse
Svizzera
Svizra

Neues Coronavirus

Aktualisiert am 28.4.2020

SO SCHÜTZEN WIR UNS.

Abstand halten.

Empfehlung: Maske tragen, wenn Abstandhalten nicht möglich ist.

Falls möglich weiter im Homeoffice arbeiten.

WEITERHIN WICHTIG:

Gründlich Hände waschen.

Hände schütteln vermeiden.

In Taschentuch oder Armbeuge husten und niesen.

Bei Symptomen zuhause bleiben.

Nur nach telefonischer Anmeldung in Arztpraxis oder Notfallstation.

www.bag-coronavirus.ch

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Swiss Confederation

Bundesamt für Gesundheit BAG
Office fédéral de la santé publique OFSP
Ufficio federale della sanità pubblica UFSP
Uffizi federal da sanadad publica UFSP

flawil.ch